



DEUTSCHE
AKADEMIE
FÜR SPRACHE
UND
DICHTUNG



Pressemitteilung

6. November 2013

»Reichtum und Armut der deutschen Sprache. Erster Bericht zur Lage der deutschen Sprache«

Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung und Union der deutschen Akademien der Wissenschaften stellen ihre Publikation und die Ergebnisse des Berichts am 18. November 2013 in Berlin vor

Schon lange wurde nicht mehr so engagiert über die Lage der deutschen Sprache gestritten. Viele der Sorgen um den Verfall unserer Sprache sind keineswegs neu, sie werden aber seit einigen Jahren mit neuer Dringlichkeit öffentlich vorgetragen. Doch welche Sorgen sind begründet, welche nicht? Wie ist es tatsächlich um den Zustand unserer Sprache bestellt?

Zu zentralen Fragen der aktuellen Sprachdiskussion gibt jetzt der »Erste Bericht zur Lage der deutschen Sprache« Auskunft, der am 18. November als Publikation präsentiert wird. Herausgeber sind die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung und die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften. Der Bericht basiert auf der Auswertung eines umfangreichen Textkorpus des Deutschen und bietet empirisch fundierte und sachkundige Informationen über die Entwicklung der deutschen Sprache zwischen 1900 und heute. Unter dem Titel »Reichtum und Armut der deutschen Sprache« werden vier Themen behandelt: Verarmt der Wortschatz der deutschen Sprache wirklich? Welchen Einfluss haben Anglizismen auf die deutsche Sprache? Verkümmern die reichen Ausdrucksmöglichkeiten? Wie verhalten sich Amtsdeutsch und das geschriebene Standarddeutsch zueinander?

Die Projektleiter Wolfgang Klein, Peter Eisenberg, Ludwig M. Eichinger und Angelika Storrer präsentieren ihre Ergebnisse in vier Gesprächsrunden und stellen sich den Fragen von Experten. Wir hoffen darauf, dass sich daraus in der nächsten Zeit eine anregende und produktive Diskussion entwickelt, zu der alle, denen die deutsche Sprache am Herzen liegt, eingeladen sind.

Die Veranstaltung findet statt am 18. November 2013 um 18.30 Uhr.

Veranstaltungsort: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Einstein-Saal,
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter sekretariat@akademienunion-berlin.de

Das vollständige Programm finden Sie unter: www.deutscheakademie.de oder www.akademienunion.de

Publikation:

Reichtum und Armut der deutschen Sprache Erster Bericht zur Lage der deutschen Sprache

Herausgegeben von der

Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und der
Union der deutschen Akademien der Wissenschaften

Berlin, Boston: de Gruyter 2013

Das Programm im Überblick:

Begrüßung

Prof. Dr. Günter Stock, Präsident der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften

Von Reichtum und Armut des deutschen Wortschatzes

Prof. Dr. Wolfgang Klein, Direktor des Max-Planck-Instituts für Psycholinguistik Nijmegen/Niederlande
im Gespräch mit Jürgen Kaube, Ressortleiter »Geisteswissenschaften« bei der Frankfurter Allgemeinen
Zeitung

Anglizismen im Deutschen

Prof. Dr. Peter Eisenberg, Sprachwissenschaftler
im Gespräch mit Dr. Werner Scholze-Stubenrecht, Chefredakteur des »Duden«

Die Entwicklung der Flexion

Prof. Dr. Ludwig M. Eichinger, Direktor des Instituts für Deutsche Sprache, Mannheim
im Gespräch mit Prof. Dr. Hans-Martin Gauger, Romanist und Sprachwissenschaftler

Variation im deutschen Wortschatz am Beispiel der Streckverbgefüge

Prof. Dr. Angelika Storrer, Professorin für Linguistik des Deutschen und Sprachdidaktik an der Universität
Dortmund im Gespräch mit Prof. Dr. Ulla Fix, Sprachwissenschaftlerin

Moderation

Prof. Dr. Heinrich Detering, Präsident der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung

Pressevertreter sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten.

Rezensionsexemplare der Publikation können Sie anfordern unter:

<http://www.degruyter.com/dg/page/755/>

Die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften ist der Zusammenschluss von acht deutschen
Wissenschaftsakademien (www.akademienunion.de).

Die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung ist die einzige Akademie, die sich ausschließlich der deutschen
Sprache und der deutschsprachigen Literatur widmet (www.deutscheakademie.de).

Kontakt:

Corinna Blattmann
Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alexandraweg 23 | 64287 Darmstadt
Tel.: +49 06151 | 409216
Fax: +49 06151 | 409299
e-mail: corinna.blattmann@deutscheakademie.de

Dr. Dieter Herrmann
Generalsekretär
Union der deutschen Akademien der Wissenschaften
Geschwister-Scholl-Str. 2
55131 Mainz
Tel.: +49 06131/ 218 528 12
Fax: +49 06131/ 218 528 11
E-Mail: geschaefsstelle@akademienunion.de

Der Erste Bericht zur Lage der deutschen Sprache wurde gefördert von:

